

01. Juni 2014 (15:00 Uhr) ; MITTELSACHSENKLASSE:

Platz: 6, 48:59Tore, 34 Punkte

25. Spieltag : TSV 1888 Falkenau – VfB Halsbrücke 4 : 2 (1 : 1)

Aufstellung:



Auswechslungen:

35. Min. A. Oehme für Fischer
45. Min. F. Klemm für F. Oehme
55. Min. Ringel für Wagner

Tore:

1:0 (12.Min.) Wagner
1:1 (19.Min.)
1:2 (55.Min.)
2:2 (66.Min.) Belger
3:2 (69.Min.) Belger
4:2 (74.Min.) Belger, FE

Sieg im letzten Heimspiel der Saison!

Der TSV begann druckvoll und mit frühem Pressing wollte man den Gegner zu Fehlern in der Defensive zwingen, dies wurde in der 12. Min. belohnt, als Klömich einen Halsbrücker Abwehrspieler früh störte und zu einem Querpass in die Mitte zwang. Kapitän Wagner eilte dazwischen und versenkte die Kugel sicher zur Führung. Aber bereits 4 Minuten später war die Führung wieder dahin, nach einem Ballverlust des sonst gut spielenden Vorstoppers Reichardt nutzte Halsbrücke die erste Chance direkt zum Ausgleich. Danach war der TSV zwar bemüht wieder mehr Druck aufzubauen, aber das gelang nur in Ansätzen, deshalb ging es mit 1:1 in die HZ. Zur zweiten Hälfte brachte der Trainer nach längerer Verletzungspause F. Klemm für F. Oehme.

Zu Beginn des zweiten Abschnittes passierte zunächst nicht viel, der TSV hatte zwar mehr Ballbesitz, konnte daraus aber keine Torgefahr erzeugen. In der 55. Min. dann der Schock, ein zu kurz geratener Abschlag von Ersatzkeeper Illigen landete bei einem Halsbrücker und dieser schoss den Ball postwendend wieder Richtung TSV Gehäuse. Der eigentlich harmlose Versuch rutschte Illigen aber durch die Hände zur 2:1 – Führung der Gäste.

Dieses Gegentor wirkte wie ein Weckruf. Von da an spielte nur noch der TSV, die Halsbrücker kamen kaum noch aus der eigenen Hälfte. Zunächst scheiterten Belger und A. Oehme am starken Gästekeeper, ehe, der an diesem Tag überragende, Belger seine Leistung mit einem lupenreinen Hattrick krönte. Zunächst traf er aus dem Gewühl heraus zum 2:2. Anschließend traf er nach einer Ecke von F. Klemm per Direktabnahme, bevor er einen an F. Klemm verursachten Foulelfmeter sicher zum 4:2 versenkte. Danach ergaben sich die Halsbrücker ihrem Schicksal und der TSV hätte mit etwas mehr Genauigkeit im Abschluss das Ergebnis noch höher gestalten können. So blieb es beim 4:2 – Sieg.

Kommentar:

In 14 Tagen geht es dann zum letzten Auswärtsspiel der Saison nach Leubsdorf, wo man mit einem Sieg den 6. Platz, nach einer durchwachsenen Saison (28 Heimpunkte und nur 6 Auswärtspunkte), festigen will.

VORSCHAU: 26. Spieltag (AUSWÄRTSSPIEL):

Samstag, 14. Juni, 15.00 Uhr; SV Grün-Weiß Leubsdorf (Hinspiel 2:0)

SPORT FREI! (M.S.)